

Medienmitteilung

BKW nimmt neues Netzleitsystem in Betrieb

Modernste Technik und neue Funktionen für eine gezielte Behebung von Stromunterbrüchen

BKW AG
Media Relations
Viktoriaplatz 2
3013 Bern

Tel. +41 58 477 51 07
medien@bkw.ch
www.bkw.ch

Bern, 15. Juni 2022

Die BKW hat ihr Netzleitsystem erneuert und gestern reibungslos in Betrieb genommen. Das neue System bietet fortschrittliche technische Funktionen, die den Ort einer Störung noch genauer eingrenzen. Die Verteilnetzbetreiberin der BKW, BKW Power Grid, überwacht und steuert auf ihrem Gebiet in den Kantonen Jura, Bern und Solothurn mit ihrem Netzleitsystem das grösste Verteilnetz der Schweiz.



Seit gestern (Dienstag, 14. Juni) läuft die zentrale Netzleitstelle der BKW mit dem erneuerten Betriebsführungssystem. Die BKW nahm die neue Soft- und Hardware für das Netzleitsystem zusammen mit dem Lieferanten PSI Software AG erfolgreich in Betrieb. Damit stellt BKW Power Grid sicher, dass der Strom weitere zehn Jahre zuverlässig fließt. Das bisherige Netzleitsystem war seit 2009 sicher und ohne Ausfall im Einsatz.

Schnellere Behebung des Stromunterbruchs dank neuer Funktionen

BKW Power Grid überwacht und steuert das Stromnetz mit einem sogenannten «Netzleitsystem» – einem System bestehend aus einer Vielzahl von Rechnern, die über ein gesichertes Netzwerk miteinander verbunden sind. Fällt das Netzleitsystem aus, sind Arbeiten am Netz nur erschwert durchführbar. Das neue System bietet fortschrittliche technische Funktionen, die anhand elektrischer Kenngrößen den Ort der Störung genauer eingrenzen. Künftig kann BKW Power Grid so die Ursache eines Stromunterbruchs noch schneller identifizieren und ihre Kundinnen und Kunden rascher wieder mit Strom versorgen. Kommt es beispielsweise zu einem Kontakt zwischen einem Baum und einer Leitung, schalten spezielle Schutzgeräte den Strom in Sekundenbruchteilen automatisch aus und das Netzleitsystem erhält entsprechende Signale, um gezielt die notwendigen Massnahmen für die Störungsbehebung einzuleiten. Das zukunftsfähige System eignet sich ausserdem als Plattform, um erneuerbare Energien wie Photovoltaik oder Wind in das Netz zu integrieren und so den Herausforderungen der Energiewende zu begegnen.

Wartung des Netzleitsystems gesichert

Das frühere Leitsystem hat das Ende seiner Lebensdauer bald erreicht. Ein Sublieferant wichtiger Software-Elemente hatte angekündigt, dass die BKW für die eingesetzten Komponenten künftig keine Updates und keinen Support mehr erhalten würde. Das System musste also auf einen aktuellen, vom Sublieferanten weiterhin gepflegten Stand gebracht werden. Darum, und um die Wartung für die nächsten zehn Jahre zu gewährleisten, erneuerte die BKW nun das Leitsystem. Nicht nur die Software, sondern auch die Hardware machte eine Überholung des Gesamtsystems notwendig. Das Umsetzungsprojekt konnte in der geplanten dreijährigen Projektdauer abgeschlossen und mit erheblich niedrigeren Kosten als bei vergleichbaren früheren Projekten realisiert werden.

Zentrale Leitstelle in Mühleberg ist immer im Einsatz

Die Leitstelle in Mühleberg steuert zentral das weitreichende Stromnetz der BKW. In Spitzenzeiten überwachen die Dispatcher auf 36 Monitoren die rund 22'000 Kilometer Leitungen und die Netzanlagen im Bereich der Hoch- und Mittelspannung des grössten Verteilnetzes der Schweiz.

Die Dispatcher – rund um die Uhr im Einsatz – beurteilen die Lage, basierend auf den Informationen auf den Monitoren. Bei Störungen reagieren sie umgehend, um die Versorgung schnellstmöglich wieder herzustellen: Sie nehmen Schaltungen vor, stellen Spannungsfreiheit auf einem möglichst kleinen Leitungsabschnitt her und

bieten – wenn nötig – die Netzelektriker auf. Das Netzleitsystem selbst ist derart aufgebaut, dass es weiterläuft, auch wenn einzelne Rechner ausfallen oder gezielt abgeschaltet werden. Die hohe Zuverlässigkeit ist wichtig, damit auch in heiklen Situationen, wie beispielsweise bei einem Unwetter mit vielen Stromausfällen, die Versorgung der Kundinnen und Kunden schnell wiederhergestellt werden kann.

Verteilnetz der BKW - grösstes Versorgungsgebiet in der Schweiz

Das Versorgungsgebiet von BKW Power Grid erstreckt sich von der französischen Grenze über den Jura bis ins Berner Oberland und Solothurn. BKW Power Grid deckt damit als Verteilnetzbetreiberin das geographisch grösste Gebiet ab. Zudem verfügt BKW Power Grid mit seinen 22'000 Leitungskilometern über das grösste Verteilnetz der Schweiz und versorgt mehr als eine Millionen Menschen rund um die Uhr mit Strom.

In [diesem BKW Blog](#) erfahren Sie, weshalb die Zentrale Leitstelle in Mühleberg fast so gut geschützt wird wie Fort Knox.

Link auf interaktives Netzversorgungstool mit aktuellen Informationen zu Stromunterbrüchen: <https://outage.bkw.ch>

BKW

Die BKW Gruppe ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen mit Sitz in Bern. Sie beschäftigt rund 11'000 Mitarbeitende. Dank ihrem Netzwerk von Firmen und ihren innovativen Technologien bietet sie ihren Kundinnen und Kunden umfassende Kompetenzen in den Bereichen Infrastruktur, Gebäude und Energie an. So plant, baut und betreibt sie Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen für Unternehmen, Private sowie die öffentliche Hand und bietet digitale Geschäftsmodelle für erneuerbare Energien. Das Portfolio der BKW Gruppe reicht heute von der Planung und Beratung im Engineering für Energie-, Infrastruktur- und Umweltprojekte über integrierte Angebote im Bereich der Gebäudetechnik bis zum Bau, Service und Unterhalt von Energie-, Telekommunikations-, Verkehrs- und Wassernetzen.